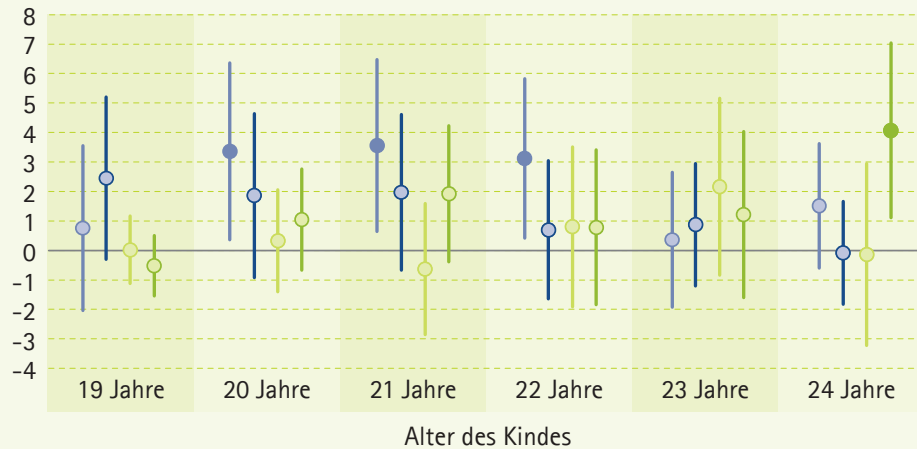


Wirkung unterschiedlicher Fördermaßnahmen der Eltern von 16- bis 17-jährigen Kindern auf die späteren betrieblichen Ausbildungs- und Beschäftigungschancen dieser Kinder, nach Erwerbserfahrung der Eltern¹⁾

in Prozentpunkten

a) Berufliche Weiterbildung der Eltern



Effekt ist ... **signifikant** nicht signifikant

betriebliche Ausbildung der Kinder von Eltern mit ... ● geringer ● größerer Erwerbserfahrung ○

reguläre Beschäftigung der Kinder von Eltern mit ... ● geringer ● größerer Erwerbserfahrung ○

Stichprobengrößen		
	Teilnehmer	Kontrollgruppe
Eltern mit ...		
geringer Erwerbserfahrung	858	51.941
größerer Erwerbserfahrung	1.093	53.885

¹⁾ geringe/größere Erwerbserfahrung: Erwerbserfahrung unterhalb/oberhalb des Medians von etwa 1,5 Jahren (530 Tagen) der durchschnittlichen Erwerbserfahrung in den letzten acht Jahren.

Das ausgewiesene Konfidenzintervall (Linie) überdeckt den wahren Wert des Punktschätzers (Kreis) mit einer Wahrscheinlichkeit von 95 Prozent. Die dargestellten Effekte sind signifikant, wenn die Konfidenzlinie die Nulllinie nicht schneidet..

Quelle: Integrierte Erwerbsbiografien (IEB) und Leistungshistorik Grundsicherung (LHG), eigene Berechnungen. Analyseverfahren: Entropy Balancing. Kontrollvariablen: siehe IAB-Kurzbericht 27/2018, Infokasten Seite 4.

© IAB